



Der Zweitgeborene mit dem Willen, zu herrschen – Ferdinand Maximilian

ANSEHEN

Maximilian von Mexiko

Er reiste zur See, war vielseitig interessiert. Er sammelte Kunstvolles und Naturwissenschaftliches und ließ Schlösser erbauen – das berühmteste ist Miramar bei Triest – und er wäre selbst gern Herrscher gewesen. Aber Erzherzog Ferdinand Maximilian war der Bruder Franz Joseph war der Kaiser. Also ließ sich Maximilian auf das mexikanische Abenteuer ein. Eine Ausstellung im Hofmobiliendepot stellt nun viel mehr als die ersten

Assoziationen zu Maximilian vom Kaiser-Sein, Scheitern und vom gewaltsamen Tod vor. Die Schau berührt mit viel Persönlichem, informiert zu Politischem und zeigt die zuletzt tragische Diskrepanz zwischen dem Willen zu herrschen und dem Ignorieren der Realität. „Maximilian von Mexiko. Der Traum vom Herrschen“ im Hofmobiliendepot in Wien, bis 18. August
Wien heute, 5. 3., ORF 2
www.hofmobiliendepot.at

ENTHÜLLEN

Ein Denkmal für Lady Diana

Sie ist und bleibt eine Ikone! Denkt sich nicht nur Radio-Wien-Reporter Ewald Wurzinger. Darum hatte er die Idee, die nun der Bildhauer Wolfgang Karnutsch ausgeführt hat: Der Königin der Herzen – Lady Diana (+ 1997) – das in Österreich erste offizielle Denkmal zu widmen. Die Büste aus feinstem Laaser Marmor soll im Frühsommer an prominentem Ort enthüllt werden. Dagmar Koller unterstützt das Projekt: 1986 hatte sie als First Lady von Wien Diana zu Gast – „eine bezaubernde Persönlichkeit!“. Übrigens kann jeder das Projekt „Denkmal für Diana“ unterstützen und sich mit Namen auf der Gedenktafel verewigt werden. Alle Infos s. u. **Stadt-Land, 5. 3., Radio Ktn., www.lady-diana.at**



CHRISTA KUMMER, ORF-WETTEREXPERTIN

WETTERFEST

„April, April!“



April der Frühlingsbringer! „April, April – macht was er will!“, „Launischer April!“ ... Seit Urzeiten muss dieser Monat mit derben Narrenspäßen begonnen haben, obwohl sie erst im 17. Jahrhundert erwähnt wurden. Wesentlich beständiger ist die Launenhaftigkeit des Aprilwetters. Es ergibt sich aus dem Kampf zwischen der nun am stärksten ausgeprägten Kaltluft über dem Nordpol und der von Süd nach Nord rasch voranschreitenden Erwärmung durch die stärkere Sonneneinstrahlung. Und dieses Auf und Ab des Wetters stürzt manche Menschen in körperliches und seelisches Tief. Durch die Launenhaftigkeit und Unbeständigkeit des Wetters haben auch die Meteorologen so ihre liebe Not! **Wetter live im ORF: ZiB 13, heute mittag, heute leben, ZiB 1, ZiB 20**



VORHANG AUF

BARBARA RETTS
Kulturkolumne

... aber die Kultur bleibt!

Also, die Nerven werden blank liegen, wenn es am 12. April in Linz zum allerersten Mal heißt: „Vorhang auf!“ Dass eine Stadt wie Linz sich ein neues großes, elegantes und alle Stückeln spielendes Opernhaus gibt, ist ja wirklich keine Alltäglichkeit. Nach langem Streiten und Kämpfen, Planen und Bauen ist es vollbracht, mit der Uraufführung der ersten Oper von Peter Handke und Phil Glass wird am 12. April feierlich eröffnet. Und dank ORF III können Sie live mit dabei sein!

Ein weiteres wichtiges Lebenszeichen unseres kleinen Kultursenders, der nicht vergessen lassen soll, dass die Kultur im ORF insgesamt so breit aufgestellt ist wie bei keinem anderen Fernsehsender der Welt. Zu Recht, denn Fußball-Weltmeisterschaften oder Winterski-Events kommen und gehen, ganze Olympische Spiele können bei Volksbefragungen fallen – die Kultur bleibt! Sie ist unser wichtigster Trumpf, auch international. In diesem Sinne: Vorhang auf UND Glück auf für Linz!

ORF III-Spezial am Fr., 12. 4., ab 18.30 Uhr. Dokus rund um das neue Linzer Musiktheater, live ab 20.15 Uhr: die Weltpremiere von Philipp Glass' Oper „Spuren der Verirrten“